

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
---------	---

## GRÜNDUNG DER HUMANISTISCHEN UNION

Gerhard Szczesny: Vorschlag, eine „Humanistische Union“ zu gründen Brief vom 6. Juni 1961	11
Gerhard Szczesny: Betr.: „Humanistische Union“ Brief vom 19. Juli 1961	15
Gerhard Szczesny: Betr.: „Humanistische Union“ Brief von September 1961	18
Aus dem Protokoll der Gründungsversammlung	21
Gründungsmitglieder der Humanistischen Union	23
„Es ging eigentlich immer darum, die Leute auf den neuesten Stand der Wissenschaft zu bringen ...“ (Lotte Köhler)	24
Die „Humanistische Union“ der Gründungszeit im Spiegel der Presse	30

## HUMANISTISCHE STUDENTEN-UNION

Grundsatzerklärung des Bundesverbandes der Humanistischen Studenten-Union verabschiedet auf der Gründungsversammlung am 12./13. Dezember 1964	34
---	----

## GUSTAV HEINEMANN-INITIATIVE

Erklärung zur Gründung der Gustav-Heinemann-Initiative Ostern 1978	37
---	----

## TRENNUNG VON STAAT / KIRCHE

Erklärung über Glaubensfreiheit, Kirchenprivilegien und das Verhältnis von Staat und Kirche in der BRD	41
Erwin Fischer: Staat – Gesellschaft – Kirche	48

Thesen zum Staat-Kirche-Verhältnis	70
Entwurf eines Gesetzes über die Grundsätze zur Ablösung der Staatsleistungen an die Kirchen	73
„Die HU war immer dann gut und erfolgreich, wenn sie einzelne Punkte hervorgekehrt hat.“ (Joachim Kahl)	78

## STRAFRECHT

Das Memorandum zur Strafrechtsreform	85
Thesen der HU zur Abschaffung der lebenslangen Freiheitsstrafe	93
Herbert Jäger: Zur Gleichstellung von Homosexualität und Heterosexualität im Strafrecht	94
„Wir brauchen eine demokratische Feuerwehr.“ (Klaus Rauschert)	104
„Die HU entsprach meinen Vorstellungen davon, was intelligente, gebildete Menschen tun sollten.“ (Rolf Gindorf)	110

## STRAFVOLLZUG

HU-Petition für ein fortschrittliches Strafvollzugsgesetz in Hessen	115
Helga Einsele: Ein besserer Strafvollzug – oder etwas, das besser ist als Strafvollzug?	122
Kernforderungen der HU zur Verbesserung der Situation des Strafvollzuges	131

## INNERE SICHERHEIT

Die Humanistische Union fragt Bundesregierung und Bundestag: Wo beginnt der Kernbereich des Rechtsstaats?	135
Memorandum: Rückkehr zum demokratischen freiheitlichen Rechtsstaat	140
Forderungen zur Innenpolitik an die neue Bundesregierung	

## NOTSTANDSGESETZGEBUNG

Der Aufruf der HU gegen die Notstandsgesetze	149
Appell der HU an den Bundestag zur Notstandsgesetzgebung	154

## KONTROLLE DER POLIZEI

Gesetzesvorschläge zur Kennzeichnung der Polizei	158
--	-----

## GEHEIMDIENSTE / VERFASSUNGSSCHUTZ

Die (un)heimliche Staatsgewalt	160
Thesen und Forderungen zur Reform des Verfassungsschutzes	
Thesen: Weg mit dem „Verfassungsschutz“	164

## VERSAMMLUNGSRECHT / WIDERSTANDSRECHT

Gewaltfreies Widerstehen ist ein Bürgerrecht	166
Entschließung der Delegiertenkonferenz vom 12. Juni 1983	

## RADIKALENERLASS / BERUFSVERBOTE

Die HU zum Hamburger Senatsbeschuß von 1971 und zum Ministerpräsidentenbeschuß von 1972	168
Stellungnahme des Verbandstages	
Rede von Jürgen Seifert auf dem Stuttgarter Kongreß „Innere Freiheit in der Demokratie“	170

## STRAFVERFAHREN / BESONDERE BEFUGNISSE DER POLIZEI

Gegen Durchsuchungen ohne richterlichen Befehl	181
Brief der Humanistischen Union an den Justizminister Vogel	
Ulrich Vultejus: Thesen zur Problematik der Untersuchungshaft	183
Memorandum der HU zum Under Cover Agent	187
Wehret dem „Lauschangriff“ gegen Wohnungen!	190
Hannoveraner Appell gegen die Verwanzung des Grundgesetzes	193

## TERRORISMUS / TERRORISMUSBEKÄMPFUNG

Memorandum der HU zum Sympathisanten-Begriff	195
Offener Brief an den Bundespräsidenten	

Zur Abstimmung über das „Terrorismusbekämpfungsgesetz“ am 14.12.2001	202
Offener Brief an die Abgeordneten des Deutschen Bundestages	
Deutschland braucht keine Bundesgeheimpolizei!	206
Stellungnahme des Forum Menschenrechte zur geplanten Novellierung des BKA-Gesetzes	

## DATENSCHUTZ

Erklärung der HU zum Personenkennzeichen und Datenschutz	213
Memorandum zum Bundes-Datenschutzgesetz	215
Offener Brief zur Medienpolitik der Bundesregierung	223
Offener Brief zur Volkszählung vom 21.2.1983	228
HU nimmt Abschied vom Fernmeldegeheimnis	229
Kranzniederlegung anlässlich der Verabschiedung des Gesetzes zur Reform der Telekommunikationsüberwachung und der Vorratsdatenspeicherung	
Sven Lüders: Neuer Datenschutzvirus in Umlauf gebracht	230
Humanistische Union will rasche Ausbreitung der Steueridentifikationsnummer gerichtlich stoppen	

## INFORMATIONSFREIHEIT

Für einen vorbehaltlosen Auskunftsanspruch des Bürgers gegenüber der Verwaltung	237
Ein Forderungskatalog der Humanistischen Union Berlin	
Jürgen Seifert: Das Informationsrecht des Bürgers als Grundvoraussetzung der Demokratie	240
Christoph Bruch: Im Kampf gegen das Amtsgeheimnis	248
Der lange Weg zu einem deutschen Informationsfreiheitsgesetz	

## MEHR DEMOKRATIE

Zwölf Wege und Vorschläge zu „mehr Demokratie“	257
--	-----

## GESAMTDEUTSCHE VERFASSUNG

Eine neue Verfassung für Deutschland	261
--------------------------------------	-----

Brief des Vorstandes der GHI im Auftrag der Mitgliederversammlung vom 9. Juni 1993	263
„Das hat mich einfach gereizt.“ (Diether H. Hoffmann)	268

## FRAUENRECHTE

§ 48 Ehegesetz. Eine Dokumentation zur zwangsweisen Aufrechterhaltung zerrütteter Ehen	273
Neue Initiative gegen den Abtreibungs-Straftatbestand Eine Aktion des Landesverbandes Berlin der HU	279
Vorschlag zur gesetzlichen Regelung des Schwangerschaftsabbruchs	283
Hans Robinsohn: Ein bestreitbares Urteil	289
Erklärung der HU zum Schwangerschaftsabbruch	295
Heide Hering: Die Bundesrepublik braucht ein Anti-Sex-Diskriminierungsgesetz	296
Plädoyer für die Strafbarkeit einer Vergewaltigung in der Ehe Stellungnahme des Bundesvorstandes der HU zu zwei Gesetzentwürfen von SPD und Grünen im Bundestag	301
Bayerische Justiz darf nicht geltendes Recht durch kirchliche Moralvorstellungen ersetzen	308
Frauen in bester Verfassung	310
„Es war manchmal auch für mich schwierig, mit Juristen und Männern zusammenzuarbeiten.“ (Heide Hering)	314

## BIOETHIK

HU-Vorschlag für einen „Patientenbrief“	321
Gerd Hirschauer: Über Freitod, Selbstmord, aktive Sterbehilfe und Tötung auf Verlangen	323
HU fordert Richtlinien für die Sterbehilfe	329
Ulrich Klug: Stellungnahme der HU zu einem Hearing des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestags	331
Rosemarie Will: Vorschlag zur Neuregelung des § 216 StGB	342

Gesetzentwurf zur Selbstbestimmung am Lebensende	343
Rosemarie Will: Was lange währt, wird endlich gut? Erstes Gesetz zur Patientenverfügung endlich da	344
„Die Humanistische Union sollte den Mut haben, ihre Positionen in den Raum zu stellen.“ (Sophie Rieger)	352

## DROGENPOLITIK

Drogenfreigabe statt Aufrüstung im Drogenkrieg!	357
---	-----

## PSYCHIATRIE

Forderungen der HU zur Reform der Psychiatrie	364
---	-----

## ERZIEHUNG, BILDUNG UND KINDERRECHTE

Vorschläge zur Reform des Unehelichenrechts als Memorandum dem Familien- und dem Rechtsausschuß des Deutschen Bundestages überreicht	369
Wege und Ziele einer Erziehungsreform Ein Arbeitsprogramm der Humanistischen Union	373
Gunda Diercks-Elsner: Stellungnahme der HU zum Bericht der Bundesregierung an die Vereinten Nationen zur „UN-Konvention über die Rechte des Kindes“	385
Das Recht von Kindern und Jugendlichen auf Bildung	387
„Mit der HU und ihren Themen haben wir unser Leben aufgebaut ...“ (Helga und Wolfgang Killinger)	400

## FRIEDENSPOLITIK

Gerechter Friede statt „gerechter“ Kriege Beschluss des Vorstandes der Gustav Heinemann-Initiative vom 2.2.2005	407
Freiwilligkeit statt Zwang Gemeinsame Erklärung zur Abschaffung des Wehr- und Zivildienstes	423